

+ fortbildungslehrgang Supervision

+ Fortbildungslehrgang Supervision

Supervision ist eine Methode zur professionellen Reflexion und für das Erreichen von Erfolg im beruflichen Handeln. Der Lehrgang vermittelt eine Vertiefung und Erweiterung der beraterischen und methodischen Kompetenzen in Supervision und Organisationsberatung und ist somit eine ideale Zusatzqualifikation für Lebens- und Sozialberater*innen, die supervisorisch arbeiten wollen.

Supervision (lat. für Beobachtung) ist eine Form der Beratung, die einzelne Teams, Gruppen und Organisationen bei der Reflexion und Verbesserung ihres personalen, beruflichen oder ehrenamtlichen Handelns begleitet. Fokus ist je nach Zielvereinbarung die Arbeitspraxis, die Rollen- und Beziehungsdynamik zwischen Supervisand*in und Klient*in, die Zusammenarbeit im Team bzw. in der Organisation der Supervisand*innen usw.

Das Wort "Supervision" setzt sich aus dem Lateinischen *super* (über) und *videre* (sehen) zusammen und heißt demnach wörtlich übersetzt: Übersicht oder Überschau. Das englische Wort Supervision wird mit Beaufsichtigung und mit Aufsicht, Leitung und Kontrolle übersetzt.

Es gibt sehr unterschiedliche und zahlreiche Anwendungsfelder der Supervision, sowie verschiedenartige, wissenschaftliche – theoretische Perspektiven der Praktiker*innen und Autor*innen. Daher gibt es ebenfalls sehr unterschiedliche Definitionen, Theorien, Methoden und Evaluationen bezüglich der Supervision.

Die Einsatzgebiete der Supervision

Supervision ist ein wissenschaftlich fundiertes, praxisorientiertes und ethisch gebundenes Konzept für personen- und organisationsbezogene Beratung in der Arbeitswelt. Sie ist eine wirksame Beratungsform in Situationen, Differenziertheit und dynamischer Veränderungen. In der Supervision werden Fragen, Problemfelder, Konflikte und Fallbeispiele aus dem beruflichen Alltag thematisiert.

- Fallsupervision
- Einzelsupervision
- Gruppensupervision
- Teamsupervision
- Lehrsupervision

+ Die Ziele im Überblick:

In der Ausbildung zum*r Supervisor*in eignen Sie sich Fähigkeiten an, die zur Durchführung einer konstruktiven Supervision notwendig sind. Geschärft werden sollen die Wahrnehmung eigener Emotionen und Bedürfnisse und die Artikulation, sowie die Vermittlung von Fertigkeiten zur lösungsorientierten Streitschlichtung.

Wesentliche Ziele von Supervision

- Verbesserung der beruflichen Praxis
- Psychohygiene und Qualitätssicherung
- Reflexion der beruflichen Identität
- Klärung der beruflichen Rolle(n)
- berufliche Perspektiven
- Auseinandersetzung mit Ansprüchen und Zielen
- Förderung der Selbstwahrnehmung und Selbstkontrolle
- Verbesserung der kollegialen Kooperation
- Konfliktklärung
- Reflexion der Fragen über Macht und Sexualität
- Fallbesprechung in Einzelsupervision, Teamsupervision und Gruppensupervision

+ Zielgruppe

- All jene, die den Beruf eines*r Supervisor*in ausüben wollen;
- ihr Verhaltensrepertoire in beruflichen Konflikten erweitern wollen;
- Personen, die ihre Aufgabe darin sehen, Fallbesprechungen in Einzelsupervision und Gruppensupervision anhand unterschiedlicher Methoden leiten wollen
- Personen, die beruflichen Themen lösen wollen, wie z.B. Mobbing, Organisationsveränderungen, Burnout, Führungswechsel etc.
- In Sozial- und Lehrberufen tätige Personen, Dipl. Lebens- und Sozialberater*innen
- Personalberater*innen, Personalbetreuer*innen oder Unternehmensberater*innen, Wirtschaftstreuhänder*innen, Personalmanagement
- Kutschera-Resonanz® Lebens- und Sozialberater*innen Ausbildung, die in die Liste der eingetragenen Supervisor*innen in Österreich aufgenommen werden wollen

+ Teilnahmevoraussetzung

Abgeschlossene Ausbildung für Lebens- und Sozialberatung (psychologische Beratung) sowie ein persönliches Einstiegsgespräch

+ Überblick Fortbildungslehrgang Supervision

Abschluss mit Diplom zum*r Supervisor*in Dauer ca. 1 Jahr (115LE)
Kutschera-Resonanz® Supervision 3 Module à 3 Tage (30 LE) Early Bird Preis (bis 2 Monate vor Ausbildungsstart bei verbindlicher Anmeldung für den gesamten Lehrgang) Inkludiert im Preis: + Betreuung der fachlichen Tätigkeit während der Ausbildung + Übungsgruppen/Peergruppe + dokumentierte Lehrsupervision + dokumentierte Lernsupervision + Lehrsupervision (Einzel und Gruppe) + Seminarpauschale + Abschluss, Prüfung Zusätzliche Kosten: + ev. Übernachtung + 100 Stunden Praktikum in Supervision

Zahlungsmöglichkeiten:

- Gesamtpreis exkl. Übernachtung und Verpflegung
- Modulweise Abrechnung und Bezahlung
- Teilzahlung monatlich (nur mit Einzugsermächtigung):
12 Monatsraten

+ Methoden

Neben den herkömmlichen Arbeitsmethoden wie Rollenspielen, Gruppenarbeit, Plenumsdiskussionen, Kurzvorträgen, Fallbeispielen werden v.a. prozessorientierte Methoden angewendet wie:

- Lernwerkstätten (Live-Situationen kreieren und reflektieren)
- Projektarbeit
- Praxisprotokolle
- Lerntagebuch
- Lernpartnerschaften (Peer Groups)
- Selbststudium (Literatur)
- Supervidierte Praktika

Die Kutschera-Resonanz® Methode

Resonanz ist ein Begriff aus der Physik, der beschreibt, wie örtlich getrennte Gegenstände gemeinsam schwingen können. Wie in einem erfolgreichen Orchester spielen unterschiedliche Instrumente in ihrer ureigensten Schwingung und finden dennoch zu einem harmonischen Ganzen. Genauso arbeitet auch die Kutschera-Resonanz®. Wir schulen, wie man mit sich und seinem Umfeld in Einklang leben, den Zugang zum eigenen Potenzial freilegen und kreativ nutzbar machen kann. Die Kutschera-Resonanz® hat die wirksamsten Werkzeuge aus NLP, Superlearning, Hypnose, Logotherapie, Mentaltraining und systemischen Methoden sowie Erlebnispädagogik integriert und weiterentwickelt. Neueste Ergebnisse der Gehirnforschung werden stets berücksichtigt.

Im Zuge dieses Lehrganges finden durch die Kutschera-Resonanz® Methode die effizientesten Methoden von bewährten **Ansätzen bzw. Theorien** Anwendung:



- Ganzheitlicher und systemischer Ansatz
- Superlearning
- Hypnotherapeutische Ansätze
- NLP (Neurolinguistisches Programmieren)
- Aufstellungen
- Transaktionsanalyse
- Feedbackschleifen
- Mentaltraining (wie beim Sport)
- Kreativitätstechnik
- Interventionstechniken

Praxisnähe durch Projektarbeit und Praxisprotokolle

Wesentliche Säulen des Lehrganges sind die supervidierten Praktika und die Praxisprotokolle.

Sie begleiten Sie während des gesamten Lehrganges. Anhand einer konkreten Problemstellung beschreiben bzw. reflektieren die Teilnehmer*innen den Prozess der Mediation und dokumentieren ihn in Form von Protokollen.

+ Module des Fortbildungslehrganges Supervision

Modul	Modultitel	Inhalte
 Modul 1	Grundlagen der Lehrsupervision, Einführung Supervision, Supervision und Organisationsberatung I	<ul style="list-style-type: none"> + Methodenspezifische und methodenübergreifende Fallsupervision + Arbeit im Einzel- und Gruppensetting + Übertragung und Gegenübertragung in der Supervision + Definition von Supervision, Geschichte und Ethik der Supervision + Handlungsfelder der Supervision + Einzel-, Team- und Gruppensupervision: Definition, Gemeinsamkeiten und Unterschiede + Wechselwirkung von Persönlichkeit und methodischem Handeln + Überblick über verschiedene Supervisionsmodelle + Systemisch - Lösungsorientierte Interventionen, systemische Interviewführung
 Modul 2	Supervision und Organisationsberatung II	<ul style="list-style-type: none"> + Teamsupervision, Umgang mit Konflikten, Einfluss von und Umgang mit hierarchischen Strukturen + Dynamische Prozesse in Gruppen und Organisationen (Widerstand, Übertragung, Projektion...) + Organisationssupervision (Sondierungsgespräche, Gestaltung des Supervisionssystems) + Phasen mit Leitungsvertretern und das Kernteam + Feldforschungsfragen für SupervisorInnen + Phasen mit Kooperationspartnern anderer Teams + Supervision in unterschiedlichen Organisationen (Kirche, Schule, Spital, Firmen etc.)
 Modul 3	Supervision und Organisationsberatung III Rechtliche Rahmenbedingungen Lehrgangsabschluss	<ul style="list-style-type: none"> + Einsatz analoger Techniken in der Supervision (Systemische Strukturaufstellungen: Tetralemma, Körperorganaufstellung, Ziel- und Problemaufstellungen) + Organisationsaufstellung + Mithilfe der „Master-Interview“-Technik Metaprogramme der IST-Situation erfassen und SOLL-Situation daraus ableiten + Grundlagen der Organisationsberatung, Organigramm + Evaluation und Analyse der Organisationssupervision + Systemische Entwicklungsphasen eines Unternehmens + Rechtliche Rahmenbedingungen + 5 dokumentierte Lernsupervisionen + 5 dokumentierte Lehrsupervisionen

Diplom Supervisor*in

+ Abschlussprüfung/Diplom

Zur Erlangung des Zeugnisses, das zum Eintrag in die Liste der Expert*innengruppe Supervision der Wirtschaftskammer führt (Voraussetzung dafür ist die uneingeschränkte Gewerbeberechtigung LSB) ist außer der Teilnahme am Lehrgang und der erfolgreichen Ablegung der Abschlussprüfung zusätzlich nötig:

- **5 dokumentierte Lehrsupervisionen**
- **5 dokumentierte Lernsupervisionen**
- **100 Stunden Praktikum in Supervision**

Abschluss mit Diplom zum*r Supervisor*in, nach den Maßgaben des Fachverbandes der gewerblichen Dienstleister der Wirtschaftskammer Österreich. Sie sind mit Erhalt des Diploms auch zur Supervision von Lebens- und Sozialberater*innen in Ausbildung befähigt und können die Aufnahme in die Supervisor*innenliste der WKÖ beantragen (<http://www.lebensberater.at/Supervision>).

+ Anerkannt von

Fortbildungslehrgang für Lebens- und Sozialberater*innen (Psychologische Beratung) für Supervision nach den Maßgaben des Fachverbandes Personenberatung und Personenbetreuung der Wirtschaftskammer Österreich.

+ Überblick über Förderungen in der Aus- und Weiterbildung

Das Institut Kutschera ist eine anerkannte Weiterbildungseinrichtung in Österreich. Informationen über Förderungen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.kutschera.org oder in unserem Büro T +43 (0)1 597 5031, office@kutschera.org

Ein Auszug der Förderungen in Österreich:

+ Anlaufstellen für ihr Bundesland:

Wirtschaftskammer Österreich: www.wko.at/foerderungen

Österreichisches Institut für Berufsbildforschung: www.kursfoerderung.at

+ **AMS:** Förderungen von Qualifizierungsmaßnahmen und persönliche Förderungsmöglichkeiten. Weitere Informationen: www.ams.or.at

+ Informationsabende

Sie haben auch die Möglichkeit, sich an einem unserer Informationsabende ein umfassendes Bild von der Ausbildung zu machen. Aktuelle Termine dazu finden Sie unter www.kutschera.org.

+ Lehrgangsbleitung

Institut Kutschera Team (siehe www.kutschera.org)

+ Anmeldung & Kontakt

Bitte melden Sie sich schriftlich über das entsprechende Anmeldeformular unserer Website an.

Auskünfte zu den Ausbildungen geben wir sehr gerne per Email, oder im persönlichen Beratungsgespräch:

Hauptsitz des Institut Kutschera und Büro Österreich:

A-1180 Wien, Staudgasse 83/13

T +43 (0)1 597 5031 Mo – Do: 9:00 – 13:00

F +43 (0)1 597 5031- 44

E-Mail: office@kutschera.org

Informationen und AGBs finden Sie im Internet oder werden Ihnen auf Wunsch gerne zugeschickt.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Unterlage die männliche Form gewählt – es sind jedoch beide Geschlechter gleichermaßen gemeint.